

Herzlich Willkommen zum Elternabend Online

„Jugendliche vor Gewalt schützen“

4. November 2024 von 19 bis 20 Uhr

Ihr Mikrofon ist während des Vortrags stummgeschaltet.
Wenn Sie etwas mitteilen möchten oder Fragen haben, können Sie in
den Chat an alle oder direkt an Petra Bokowski schreiben.
Ihr Video können Sie selbst ein- oder ausschalten.



Zentraler Schulpsychologischer Dienst
Referat für Bildung und Sport
Pädagogisches Institut –
Zentrum für Kommunales Bildungsmanagement
Goethestraße 12, 80336 München

Michael Riehlein
Kriminalhauptkommissar
Kriminalfachdezernat 10 München
K 105, Fachbereich Sucht und Drogen



Jugendgewalt-Prävention

Kriminalhauptkommissar+
Michael Riehlein
Kommissariat 105





Verhaltensprävention

-Beratungen, Vorträge, Veranstaltungen

z.B. Häusliche Gewalt

Sexualstraftaten

Sekten, Okkultismus

Sucht, Drogen

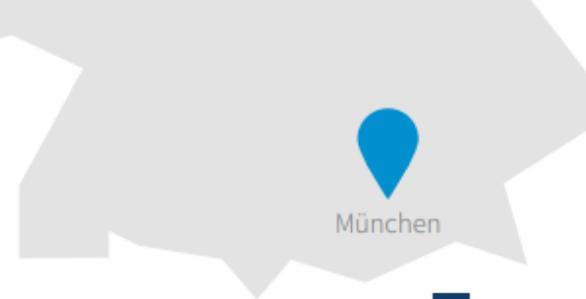
Trickdiebstahl

Neue Medien

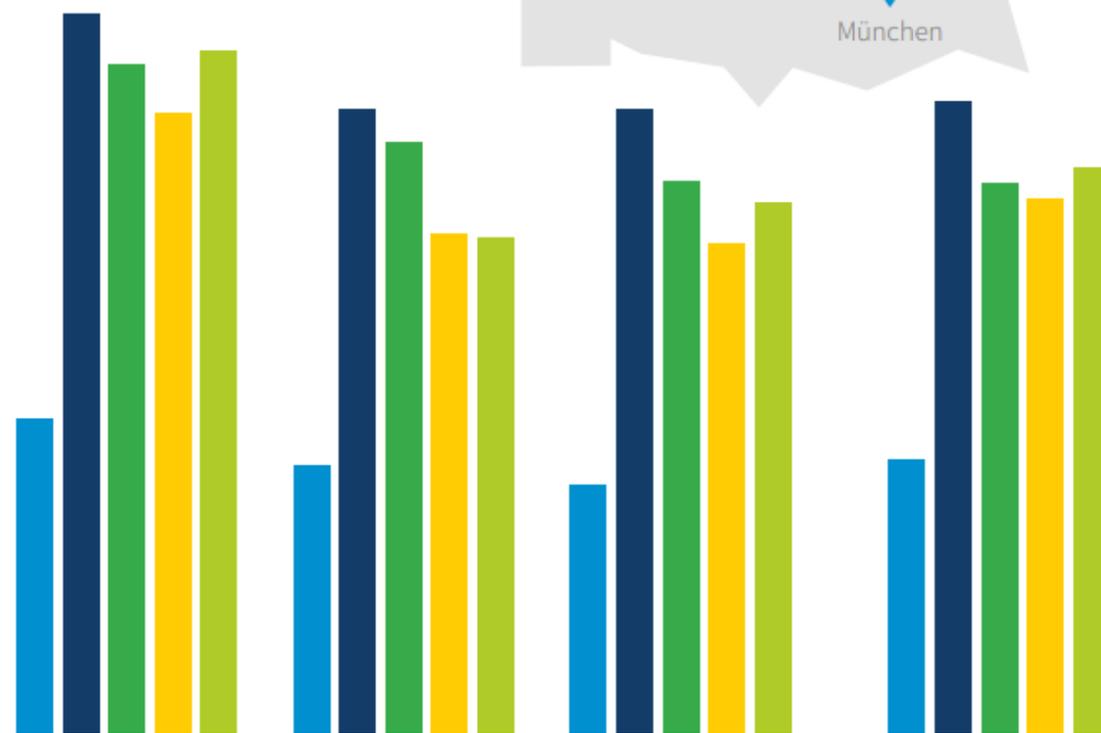
Radikalismus

...



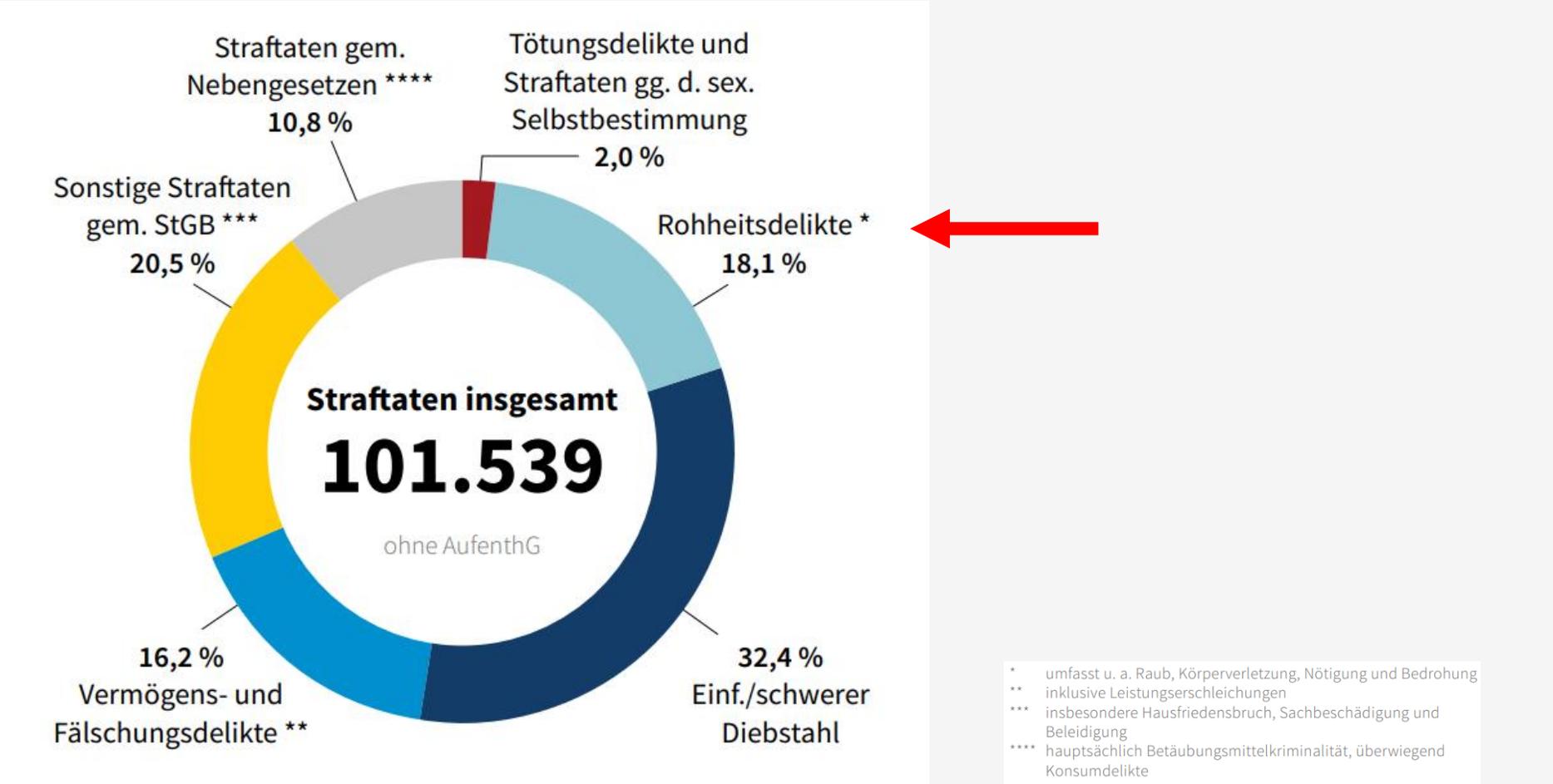


**Häufigkeitszahl
Straftaten insgesamt**
Städtevergleich bundesweit

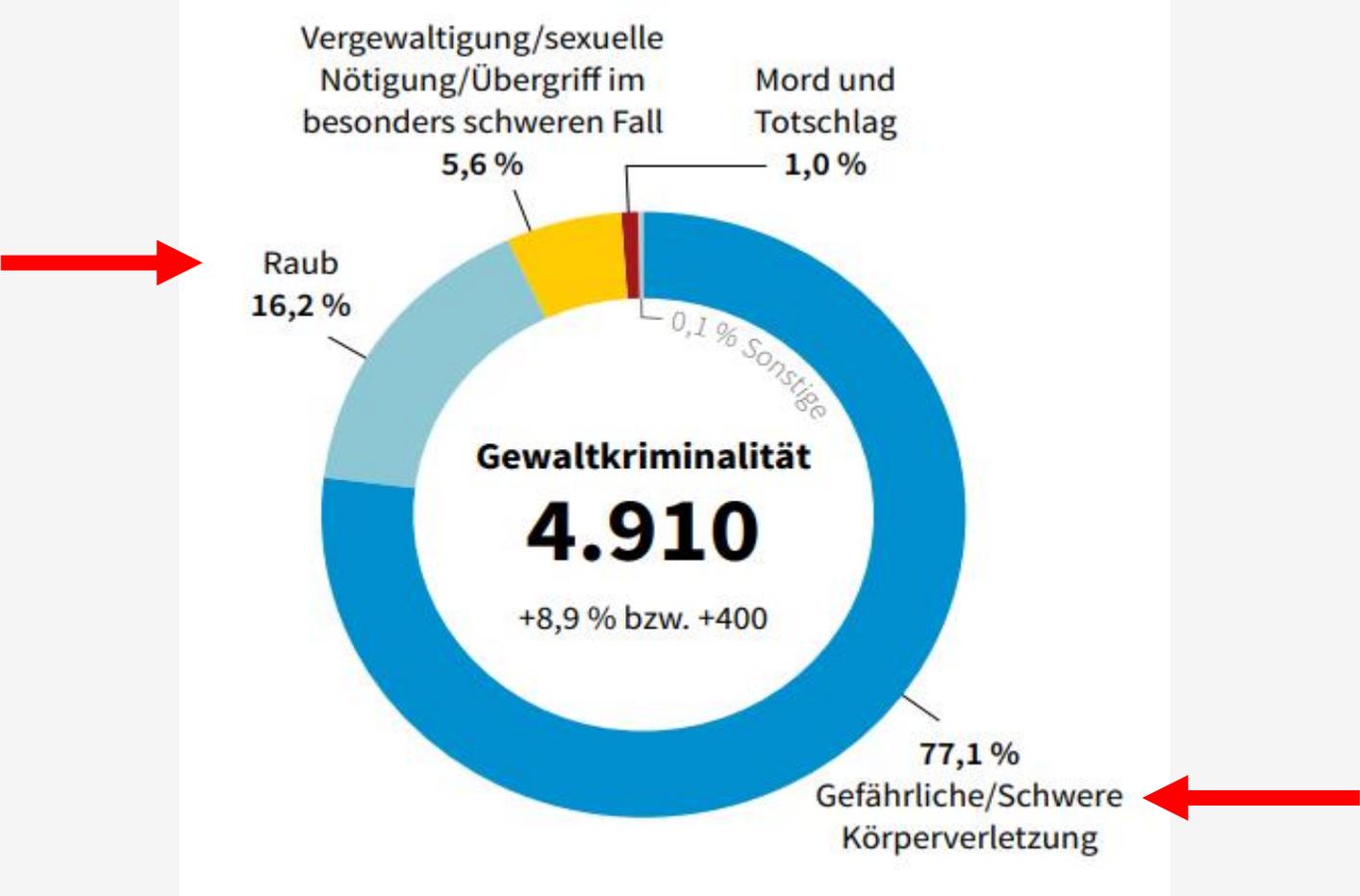


	2014	2019	2022	2023
München	6.855	5.836	5.413	5.934
Berlin	15.653	13.583	13.568	13.718
Frankfurt	14.561	12.837	12.018	11.951
Hamburg	13.474	10.854	10.633	11.628
Köln	14.819	10.779	11.538	12.285

Straftaten insgesamt 2023



Rohheitsdelikte 2023



Altersstruktur

- Bevölkerung
- Tatverdächtige
- Opfer

Polizeipräsidium
München



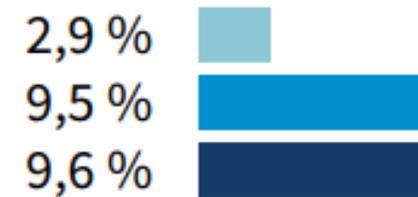
< 14 Jahre



14 < 18 Jahre



18 < 21 Jahre



83 % der Täter sind männlich.

28 % der Täter waren alkoholisiert.

Gewaltbegriff



Das Opfer entscheidet über das eigene Empfinden,
ob Gewalt vorliegt oder nicht.

- physisch
- psychisch
- verbal / nonverbal
- seelisch
- sexuell
- medial
- vernachlässigend
- ... (Mobbing, häusliche Gewalt)



Opferorientierter Präventivansatz

Selbstbehauptung

Gemeinschaft

Vertrauen

Konfliktlösung

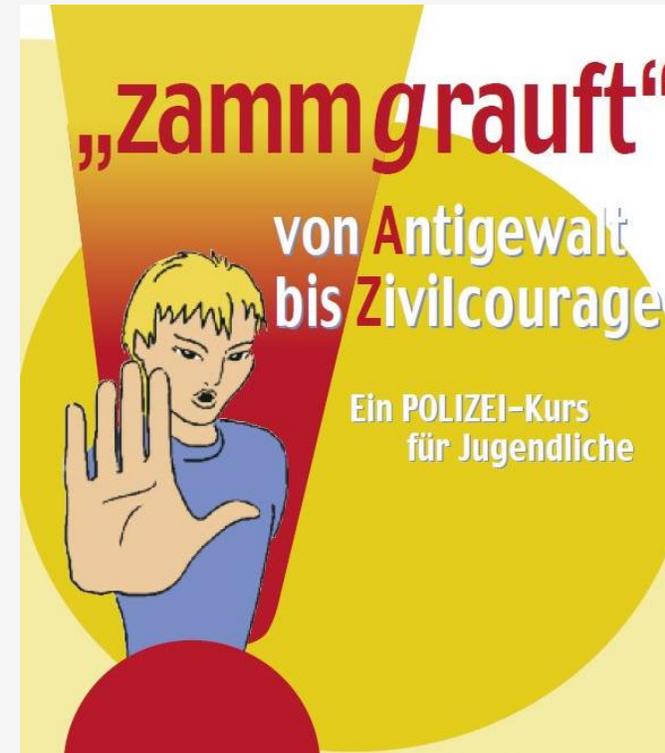
Zivilcourage





Opferorientierter Präventivansatz

Lebenskompetenz
Vorbild sein
Gemeinschaft
Vertrauen
Gemeinsame Regeln
Kurs / Fortbildung
Null Toleranz



Die Leitlinie der Verhaltensorientierten Prävention

Polizeipräsidium
München



Begleitung in der
Grundschule;
Zusätzlich
Verkehrserziehung



Selbst-
Behauptungs-
Kurs



Medien-
Kompetenz-
Training



Zivilcourage und
Antigewalt-
Training



Sucht-
Präventions-
Training



POLIZEI - Kurs
für Erwachsene
und Senioren

Erste
Berührungspunkte
Vorschule
Kindergarten



Interventives Handeln



Klare Haltung, sinnvolles Opferverhalten
Jugendsozialarbeit
Jugendbeamte der örtlichen Polizei
Elterngespräch
Beratungsstellen
Anzeigenerstattung
Notruf 110





Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums
für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst
vom 23. September 2014,

Az. II.1-5S4630-6a.108 925





Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums
für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst
vom 23. September 2014,
Az. II.1-5S4630-6a.108 925

Handlungsbeispiel:

Max aus der 6b nimmt an der neuesten Challenge im „geheimen“
Klassenchat teil. Er filmt sich beim Onanieren und stellt das kurze Video
online. Ein Mädchen aus der Klasse ekelt sich und sucht Ihren Rat.

Datei sich selbst schicken? Max's Handy sicherstellen?
Klassenchat löschen?



Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums
für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst
vom 23. September 2014,
Az. II.1-5S4630-6a.108 925

Handlungsbeispiele:

Sofie aus der 8a vertraut sich Ihnen an, dass sie bei einer Party eine Ecstasy-Pille genommen hat. Sie sucht Ihre vertrauensvolle Hilfe. Eine Pille hat sie noch bei sich.

Arzt? Schulleitung? Rucksack durchsuchen?



<https://alp.dillingen.de/lehrerfortbildung>



Akut-Beratung

Polizeipräsidium
München



Hilfetelefon "Gewalt gegen Frauen"

Tel: 116 016

- kostenlos
- rund um die Uhr, ganzjährig

Elterntelefon „Nummer gegen Kummer“

Tel. 0800 111 0550

- kostenlos
- erreichbar: Montag-Freitag: 09.00 Uhr - 11.00 Uhr, Dienstag und Donnerstag: 17.00 Uhr - 19.00 Uhr

Kinder und Jugendtelefon „Nummer gegen Kummer“

Tel: 116 111

- kostenlos
- erreichbar: Montag- Samstag: 14.00 Uhr - 20.00 Uhr, per E-Mail rund um die Uhr

Bundesweites Notfalltelefon zur Verhinderung von Übergriffen

Tel: 0800 70 222 40

- kostenlos
- erreichbar: Montag-Freitag: 09.00 Uhr -18.00 Uhr

Hilfetelefon bei sexualisierter Gewalt

Tel: 0800 22 55 530

- kostenlos und anonym

Für Kinder und Jugendliche

Hilfestelle bei sexuellem Missbrauch:

Der Hilfebereich unter www.kein-kind-alleine-lassen.de bietet im Direktkontakt per Chat, Mail oder Telefon Hilfe bei sexuellem Missbrauch.

Psychologische Soforthilfe:

- Tel: 0800 000 9554
- kostenlos
- erreichbar: täglich 09.00 Uhr – 18.00 Uhr

Hilfetelefon „Gewalt an Männern“

Tel: 0800 123 99 00

- kostenlos



**POLIZEILICHE
KRIMINALPRÄVENTION**
DER LÄNDER UND DES BUNDES

<https://www.polizei-beratung.de/themen-und-tipps/gewalt/>

www.polizei.bayern.de/muenchen



Vielen Dank !

Michael Riehlein

 kriminalpraevention-muenchen@polizei.bayern.de

 089/2910-4461

